

PFARRBLATT PATSCH

VON ST. DONATUS IN

SOMMER 2022



Angebetet sei JESUS im
ALLERHEILIGSTEN SAKRAMENT

Liebe Pfarrgemeinde! Schwestern und Brüder im Herrn!

Unübertroffen ist der Hymnus, den Thomas von Aquin im Auftrag des Papstes für FRONLEICHNAM verfasst hat: „*Adoro TE devote...*“

*GOTTHEIT tief verborgen, betend nah ich DIR.
Unter diesen Zeichen bist DU wahrhaft hier.
Sieh, mit ganzem Herzen schenk ich DIR mich hin,
weil vor solchem Wunder ich nur Armut bin.*

*Augen, Mund und Hände täuschen sich in DIR,
doch des Wortes Botschaft offenbart DICH mir.
Was GOTT SOHN gesprochen, nehm ich glaubend an;
ER ist selbst die Wahrheit, die nicht trügen kann.*

*Einst am Kreuz verhüllte sich der GOTTHEIT Glanz,
hier ist auch verborgen Deine Menschheit ganz.
Beide sieht mein Glaube in dem Brote hier;
Wie der Schächer ruf ich, HERR, um Gnad zu Dir.*

*Kann ich nicht wie Thomas schaun die Wunden rot,
bet ich dennoch gläubig: „DU MEIN HERR und GOTT“
Tief und tiefer werde dieser Glaube mein.
Fester laß die Hoffnung, treu die Liebe sein.*

*Denkmal, das uns mahnet an des HERREN Tod!
DU gibst uns das Leben, o lebendig Brot.
Werde gnädig Nahrung, meinem Geiste DU,
daß ich DEINE Wonnen koste immerzu.*

*Gleich dem Pelikane starbst DU, JESU mein;
Wasch in Deinem Blute mich von Sünden rein,
schon ein kleiner Tropfen sühnet alle Schuld,
bringt der ganzen Erde GOTTES Heil und Huld.*

*JESUS, Den verborgen jetzt mein Auge sieht,
stille mein Verlangen, das mich heiß durchglüht:
Laß die Schleier fallen einst in Deinem Licht,
daß ich selig schaue HERR, Dein Angesicht*

Pfarrer Norbert mit Pfarrkirchenrat und Pfarrgemeinderat

Der neue Patscher Pfarrgemeinderat

Am 20. März fand die Pfarrgemeinderatswahl statt. Ein „Vergelt's Gott“ an alle, die an der Wahl teilgenommen haben. In der konstituierenden Sitzung des Pfarrgemeinderates wurden Obmann und Obmann-Stellvertreterin gewählt sowie weitere Mitglieder berufen. Von Amts wegen sind auch Pfarrer Norbert und Pfarrkirchenratsobmann Siegmund Siegele Mitglieder im Pfarrgemeinderat.

Der Pfarrgemeinderat steht dem Pfarrer bei der Organisation und Leitung der Pfarre zur Seite und macht so die Mitverantwortung aller Gläubigen in der Kirche deutlicher spürbar und sichtbar.

Unser Pfarrgemeinderat ist nun wie folgt zusammengesetzt:

Obmann: Georg Wietzorrek

Obmann-Stellvertreterin: Sofia Scherer

Schriftführerin: Bettina Maurer-Mair

Jugend-Vertreter: Dominik Falgschlunger, Laura Geisberger

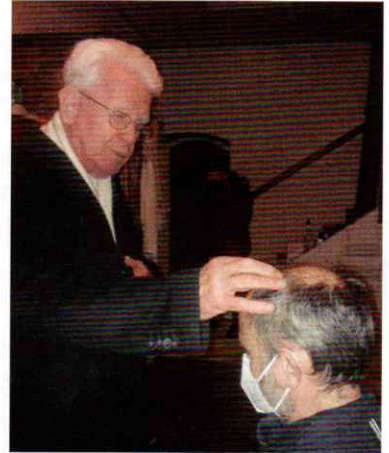
Weitere Mitglieder: Daniela Müller, Dietmar Planötscher, Walter Oss
und Maximilian Redlich



Der Pfarrgemeinderat bei der konstituierenden Sitzung am 1.4.2022

Nachlese zur Fastenzeit Aschenkreuz

Nach zweijähriger Zwangspause war auch das Spenden des Aschenkreuzes am Aschermittwoch wieder möglich. Der Aschermittwoch ist der Beginn der 40-tägigen Fastenzeit; sie soll erinnern an das 40-tägige Fasten unseres Herrn. Die Asche stammt von den geweihten Palmzweigen des Vorjahres, sie steht für Buße und Vergänglichkeit. Das Aschenkreuz ist ein heilbringendes Zeichen, ein Symbol für die Reinigung der Seele. Es wird gespendet mit einem Bibelwort aus dem Buch Genesis:



„Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst“

Und dem Wort Jesu:

„Bekehre Dich und glaub’ an das Evangelium!“

Karfreitagsratschen



Von Gründonnerstag bis zur Auferstehungsfeier schweigen die Glocken in Gedenken an das Leiden und Sterben unseres Herrn. Statt Glocken rufen traditionell Ratschen zum Gottesdienst in der Todesstunde des Herrn um 15:00 am Karfreitag. Dieser auch in Patsch früher gepflegte Brauch war eingeschlafen und wurde

vor zwei Jahren mit selbstgebastelten neuen Ratschen wiederbelebt. Heuer übernahmen Dominik Falgschlunger, Johannes Kriechhammer und der Pfarrgemeinderatsobmann das Karfreitagsratschen im Kirchturm.

Palmsonntag



Heuer gab es auch endlich wieder eine Palmprozession, begleitet von unserer Musikkapelle. Beim Singerkreuz wurde das Evangelium vom Palmsonntag gelesen, dann wurden die zahlreichen Palmbuschen gesegnet. Die geweihten Palmbuschen sollen auf dem Feld die Ernte schützen, unterm Dach vor Unwetter und Feuer bewahren und im Stall Krankheiten abwehren. Auch die bunten Bänder haben eine Bedeutung: Grün steht für Freude über die Auferstehung, Rot für den Bluttod Christi, Weiß für seine Unschuld.



Die Bläsergruppe übernahm die feierliche musikalische Gestaltung der Palmsonntagsmesse.



Ostergrab

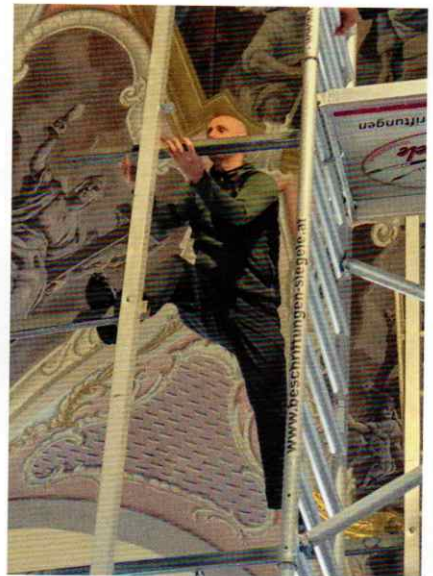
Nach zweijähriger Pause konnte heuer unser wertvolles Ostergrab in seiner ganzen Pracht wieder aufgestellt werden. Da für den Aufbau tag (Samstag vor dem Palmsonntag) Schnee angekündigt war, wurden die empfindlichen Leinwände bereits am Freitag aus ihrem Lager unter der Friedhofskapelle in die Kirche getragen. Der Aufbau des Ostergrabes beginnt mit dem Aufbau des Gerüsts und den Trägern aus Eisen- und Aluminiumprofilen. Dann werden die Paneele aus Holz und empfindlicher Leinwand eingehängt und aneinander fixiert. Schließlich müssen noch zahlreiche Lampen und weitere Teile montiert werden.



Die Kugeln bestehen aus klarem Glas.
50 Kugeln müssen mit gefärbtem Wasser gefüllt und vorsichtig an den vorgesehenen Stellen platziert werden.



Nach vielen Stunden harter Arbeit hat das Team das Ostergrab aufgebaut!
Beim Arbeiten auf dem Gerüst ist Schwindelfreiheit gefragt.



Erstkommunion



Unsere Erstkommunionkinder 2022

Jessica Jörgensen, Marie Koll, Mira Mravlag, Matteo Reindl, Luis Martha, Fabio Redlich; dahinter: Religionslehrerin Raphaela Oberforcher, Pfarrer Norbert, Georg Wietzorrek

Erstkommunion: Vorbereitung und Nachbereitung



Oben links: Auf dem Kirchturm unter den Glocken; die Spannung steigt:
Bald läuten die Glocken zum Angelus-Gebet!
Oben rechts: Beim Basteln unseres Plakates.



Dank-Wallfahrt nach Hl. Wasser. Rechts: An der Orgel in Hl. Wasser. Unten:
Die Luft (der „Wind“) für die Orgel kann auch händisch einem Blasebalg
gepumpt werden – dafür braucht’s aber richtig Kraft!



Firmung

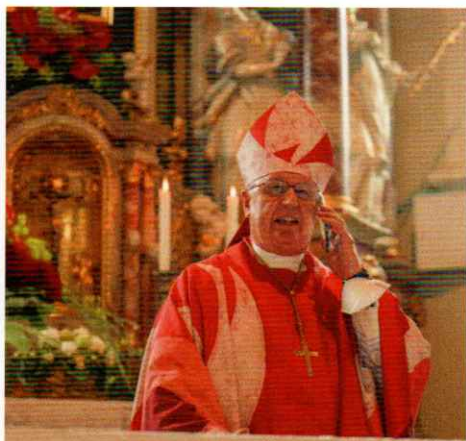
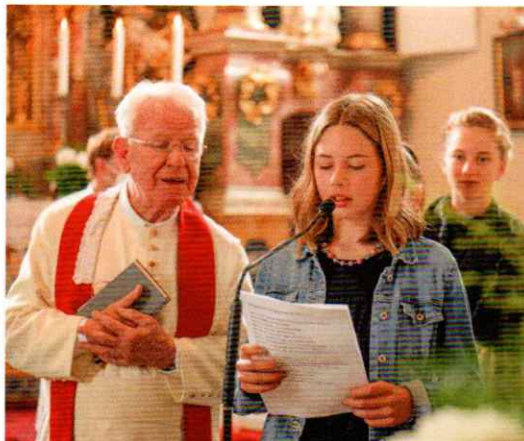
Heuer konnten wir – mit einjähriger Verspätung – mit den Jahrgängen 2008 und 2009 das hl. Sakrament der Firmung mit Abt Raimund feiern.



Firmvorbereitung: Oben: An der Orgel in Patsch, rechts: Bei der Firmlingswallfahrt in St. Georgenberg mit mitreißender Musik. Anschließend gab's noch eine Einkehr, und erst in finsterner Nacht machten wir uns als Letzte der zahlreichen Wallfahrer auf den Rückweg. Mit ein bisschen Gottvertrauen, hellem Mondlicht und Handy muss man sich auch im finsternen Wald nicht fürchten!



Impressionen vom Firmungsgottesdienst



Unsere Firmlinge 2022



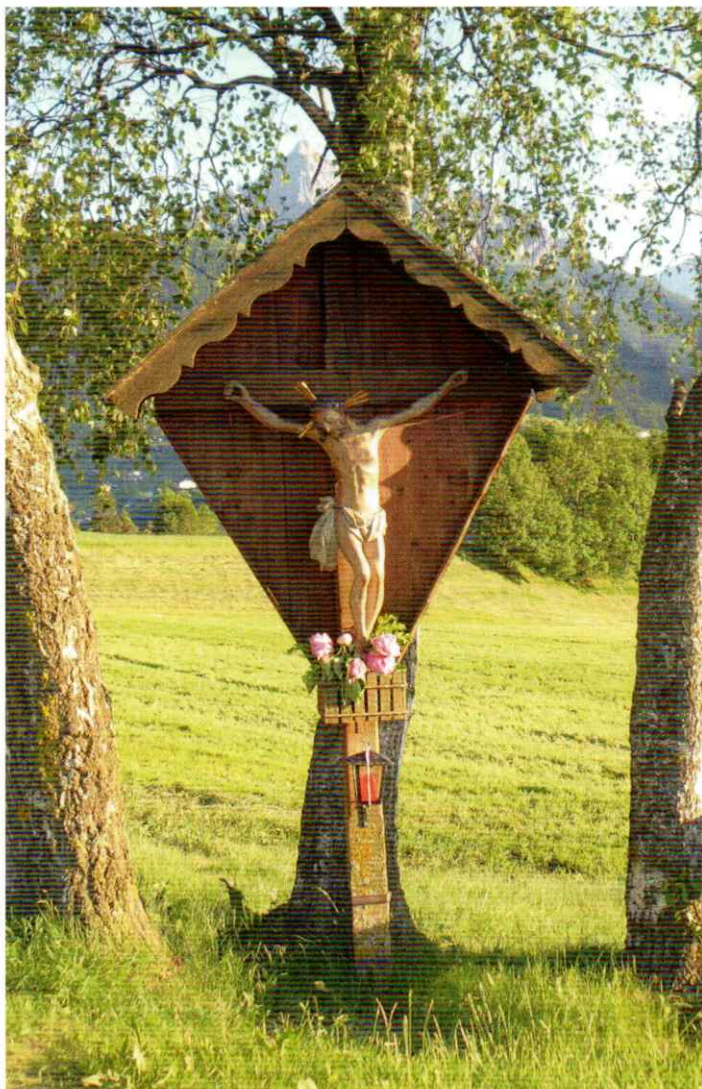
Lisa Zimmerling, Kröll Zoe, Feichtenschlager Jana, Schloffer Paul, Mayerhofer Gabriel, Wick Severin, Mair Andreas
mit Abt Raimund und Pfarrer Norbert

Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist!



Wegkreuz Rodes

An der Kreuzung beim Weg in die Kehr befindet sich ein „neues“ Wegkreuz. Dieses diente auch früher schon als Wegkreuz und war dann in der neuen Volksschule aufgehängt. Als es von dort entfernt werden musste, wurde ein neuer Platz gesucht. Frisch restauriert lädt es nun an seinem angestammten Platz zum Verweilen mit einem Gebet ein.



Besondere Gottesdienste und kirchliche Angebote

Jeden Samstag um 9:00: Wallfahrtsmesse in Hl. Wasser

3. 7.	12:00: Bergmesse beim Lanser Boschebenkreuz
7. 7.	10:00: Jahresschlußdank mit den Volksschülern
26. 7.	5:00: früh: Wallfahrt nach Maria Waldrast, 9:00: hl. Messe
31. 7.	12:00: Patscherkofel - Gipfelmesse
3.+4. 8.	8:00: Hl. Messe in Radio Maria übertragen
7. 8.	HOCHFEST MÄRTYRERBISCHOF DONATUS 9:00: Festgottesdienst mit Musikkapelle Prozession durchs U n t e r d o r f
8. 8.	19:00: Vortrag Edith Stein in der Bürgerstube
9. 8.	19:30: Hl. Messe Edith Stein Kapelle im neuen Friedhof
15. 8.	HOCHFEST MARIA HIMMELFAHRT 9:00: Festgottesdienst mit Musikkapelle Prozession über Römerstraße
3. 9.	3:00 früh: Wallfahrt nach St. Magdalena im Gschnitztal
18. 9.	10:30: Schützenmesse bei der Magdalenakapelle unterhalb der Patscher Alm

Die Osterkerze 2022

Jesus Christus, der Auferstandene. ER ist unser Retter und Erlöser. ER ist unsere Hoffnung. ER IST UNSER FRIEDE (Eph 2,14). Das Motiv der Osterkerze 2022 steht in der Mandorla geschrieben: PAX, FRIEDE. Jesu Ostergruß auch an uns lautet seit damals, als ER den Jüngern nach Seiner Auferstehung erschien, „FRIEDE SEI MIT EUCH“ (Lk 24,36 /Joh 20, 19). Diesen Frieden wollen wir dankbar annehmen - und weitergeben! „Soweit es euch möglich ist, haltet mit allen Menschen Frieden“ (Röm 12, 18). „Lasst uns nach dem streben, was zum FRIEDEN beiträgt“ (Röm 14,19). Gemeinsam wollen wir im Vertrauen auf den Herrn um FRIEDEN bitten für alle Menschen, besonders für die, die jetzt in unseren Tagen unter Krieg und Terror leiden.



Rot ist die Farbe des Hl. Geistes, der die Liebe ist. Nur auf diesem Hintergrund kann das Geheimnis der Erlösung erkannt und geglaubt werden.

Gold ist das Aufleuchten der göttlichen Herrlichkeit und des göttlichen Wirkens.

Die 5 goldenen Nägel bedeuten die 5 verklärten Wundmale Jesu.

Das Kreuz ist das Zeichen der christlichen Hoffnung: Crux spes unica, unsere einzige Hoffnung, weil Christus uns am Kreuz erlöst hat. Am Kreuz hat sich seine Liebe zu uns Menschen durch Leid und Tod hindurch bewährt! Er ist es, „der FRIEDEN gestiftet hat am Kreuz durch sein Blut“ (Kol 1,20).

Alpha und Omega, der erste und der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets. Jesus selbst sagt: „Ich bin der Erste und der Letzte (der Anfang und das Ende, das Alpha und das Omega) und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich lebe von Ewigkeit zu Ewigkeit“ (Ofb 1,18).

Die Jahreszahl: „Sein ist die Zeit und die Ewigkeit“ sagt der Priester bei der Bereitung der Osterkerze zu Beginn der Osternachtfeier. Sein ist auch unsere Zeit, in der wir leben - in Freud und Leid, mit all unseren Sorgen, Ängsten und Ungewissheiten. Vergessen wir nicht, was ER selber uns sagt: „Fürchtet euch nicht, ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Weltzeit“ (Mt. 28,16-20).

Gerne wollen wir Seinem Wort glauben!

Adelheid Mravlag

Bergmessen 2022

- 3. Juli** 12:00 Boscheben, Lanser Kreuz
31. Juli 12:00 Patscherkofel, Gipfelkreuz
7. August 12:00 Almmesse, Scheipenhof
Mutters
18. Sept. 10:30 Schützenmesse
bei der Magdalenenkapelle unterhalb der Patscher Alm



Impressum

Informationsblatt der Pfarre Patsch, www.pfarre-patsch.at

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Norbert Gapp O. Praem.

Bildnachweis: G. Wietzorrek, Franz Oss, A. Mravlag, S. Siegele und weitere

E-mail: pfarre.patsch@stift-wilten.at - Telefon: 0512/378123,

Redaktion: G. Wietzorrek.

Zugestellt durch post.at